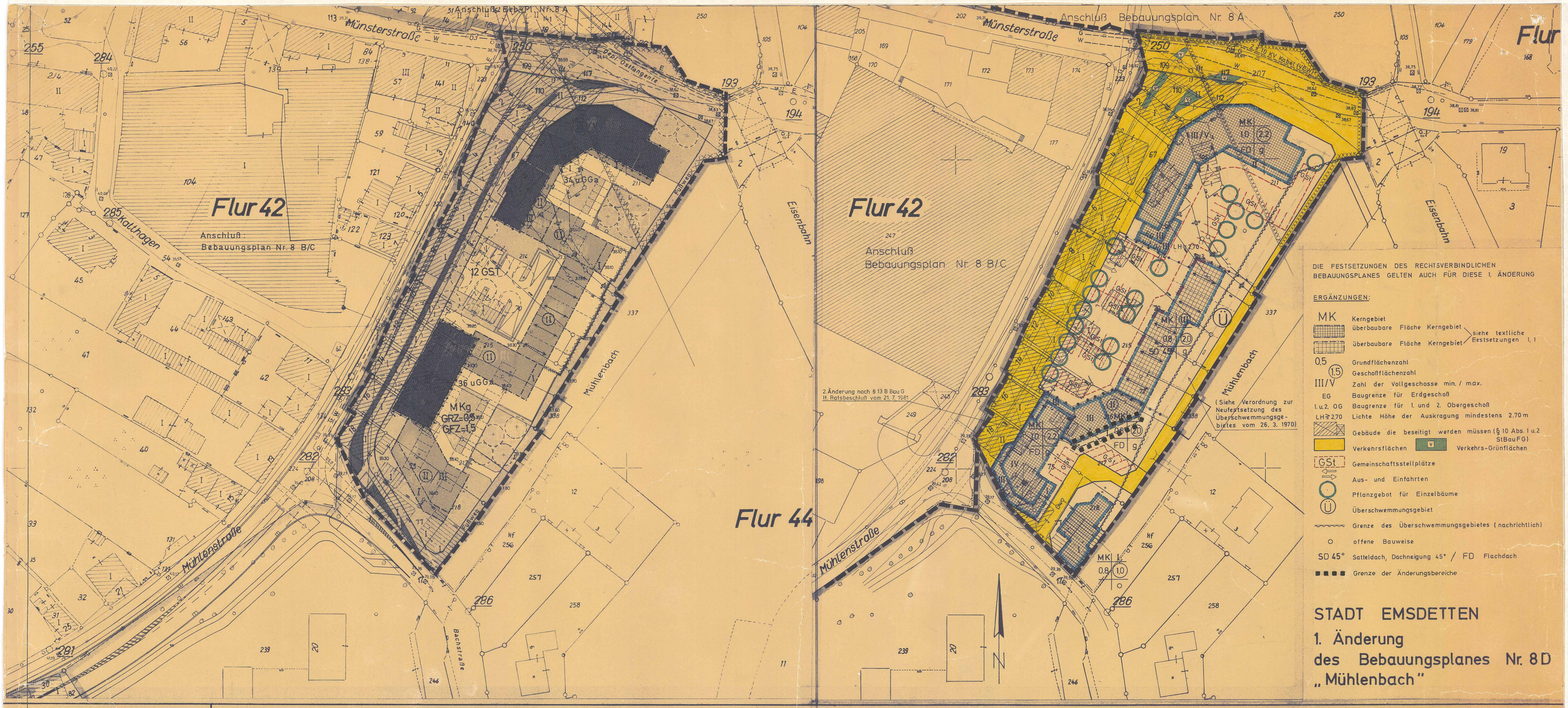

DIE FESTSETZUNGEN DES RECHTSVERBINDLICHEN BEBAUUNGSPLANES GELTEN AUCH FÜR DIESE 1. ÄNDERUNG

ERGÄNZUNGEN:

- MK – Kerngebiet
- überbaubare Fläche Kerngebiet } siehe textliche Festsetzungen 1, 1
- überbaubare Fläche Kerngebiet }
- 0.5 – Grundflächenzahl
- (1.5) – Geschoßflächenzahl
- III/V – Zahl der Vollgeschosse min. / max.
- EG – Baugrenze für Erdgeschoß
- I. u. 2. OG – Baugrenze für 1. und 2. Obergeschoß
- LH ≥ 2,70 – Lichte Höhe der Auskragung mindestens 2,70 m
- Gebäude die beseitigt werden müssen (§ 10 Abs. 1 u. 2 StBauFG)
- Verkehrsflächen
- V – Verkehrs-Grünflächen
- GSt – Gemeinschaftsstellplätze
- Aus- und Einfahrten
- Pflanzgebot für Einzelbäume
- Ü – Überschwemmungsgebiet
- Grenze des Überschwemmungsgebietes (nachrichtlich)
- offene Bauweise
- SD 45° – Satteldach, Dachneigung 45° / FD – Flachdach
- Grenze der Änderungsbereiche

STADT EMSDETTEN
1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8D „Mühlenbach"

Bebauungsplan Nr. 8D
„Mühlenbach" - Teil I
Teil II = Text

Ausfertigung

Stadt Emsdetten

Gemarkung Emsdetten

Flur 42

Maßstab 1: 500

Zeichenerklärung:

Topographische Erläuterungen:
Gebäudebestand; Grenzen u. Grenzscheiden; Nutzarten; Versorgung, Entwässerung, Verkehr usw.; Höhenlinien, geometr. Zeichen usw.

Festsetzungen des Bebauungsplanes
Art und Maß der baulichen Nutzung; Baulinien; Verkehrsflächen; Grünflächen, Flächen für die Landwirtschaft und Forstwirtschaft und weitere Nutzungsarten

Zu diesem Plan gehören:
1 Textliche Festsetzung - Teil II
1 Begründung
~~1 Grünordnungsplan~~
~~1 Plotzeichn.~~
Aufstellung und Entwurfsbearbeitung
Emsdetten, den 15. 5. 1974
Der Stadtdirektor
in Vertretung
gez. Niehaus
Stadtbaurat

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965
Burgsteinfurt, den 15. Mai 1974
LS gez. Wolf KVD.

Dieser Plan ist gemäß § 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. Seite 341) durch Beschluß der Stadtvertretung vom 17. 5. 1984 aufgestellt worden.
Emsdetten, den 16. 5. 1974
gez. Heitjans
Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan hat nach erfolgtem Beschluß der Stadtvertretung vom 12. 9. 1973 gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 60 (BGBl. S. 341) zu Entwurf in der Zeit vom 29. 10. 73 bis 29. 11. 1973 öffentlich ausgelegen.
Emsdetten, den 16. 5. 1974
Der Stadtdirektor
LS gez. Ammermann

Dieser Bebauungsplan ist vom § 10 BBauG vom 23. 6. 1960 [illegible] Satzung beschlossen worden.
Emsdetten, den 16. 5. 1974
gez. Heitjans
gez. Wenkers Ratsmitglied
gez. Kösters Schriftführer

Gemäß § 11 BBauG vom 23. 6. 1960 ist dieser Bebauungsplan mit Verfügung vom 7. 8. 74 Az.: 34.41-5208 genehmigt worden.
Münster, den 7. 8. 1974
Der Regierungspräsident
Im Auftrage
LS gez. Richter
Reg.-Baurat

Genehmigung und öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes und Begründung gemäß § 12 BBauG vom 23. 6. 1960 ortsüblich bekanntgemacht am 24. 10. 1974
Emsdetten, den 23. 1. 1975
gez. Heitjans
Bürgermeister

Rechtsgrundlagen: §§ 2 – 10 BBauG u. §§ 4, 28 GO u. § 103 BauONW (in der z.Z. gültigen Fassung) in Verbindung mit § 4 der Ersten Durchführungsverordnung zum BBauG (in der z.Z. gültigen Fassung) die Vorschriften der BauNVO (in der z.Z. gültigen Fassung)

Diese 1. Änderung des Bebauungsplanes wurde vom Rat der Stadt Emsdetten gem. § 2 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) am 18. 4. 1978 beschlossen.
Emsdetten, den 29. 6. 1978
gez. Heitjans
Bürgermeister

Diese 1. Änderung des Bebauungsplanes mit Begründung hat gemäß § 2a (6) BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) vom 27. 4. 1978 bis 29. 5. 1978 öffentlich ausgelegen.
Emsdetten, den 29. 6. 1978
Der Stadtdirektor
LS. gez. Ammermann

Diese 1. Änderung des Bebauungsplanes wurde gemäß § 10 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) vom Rat der Stadt Emsdetten am 27. 6. 1978 als Satzung beschlossen.
Emsdetten, den 29. 6. 1978
gez. Heitjans Bürgermeister
gez. Muhmann Ratsmitglied
gez. Kösters Schriftführer

Diese 1. Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 11 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) mit Verfügung vom 18. 9. 1978 Az.: 35. 2. 1 – 5204 genehmigt worden.
Münster, den 18. 9. 1978
Der Regierungspräsident
Im Auftrag:
L. S. gez.: Fehmer
Reg.-Baurat

Die Genehmigung dieser 1. Änderung des Bebauungsplanes wurde gemäß § 12 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) am 4. 10. 1978 ortsüblich bekannt gemacht.
Mit der Bekanntmachung ist der Plan rechtsverbindlich geworden.
Der Plan mit der zugehörigen Begründung liegt öffentlich aus.
Emsdetten, den 28. 11. 1978
gez.: Heitjans
Bürgermeister

DIE RECHTSGRUNDLAGEN DES GENEHMIGTEN BEBAUUNGSPLANES HABEN AUCH FÜR DIESE 1. ÄNDERUNG GÜLTIGKEIT. ALLE VORSCHRIFTEN GELTEN FÜR DIE ÄNDERUNG IN DER Z.Z. GÜLTIGEN FASSUNG

Aufgestellt.
Emsdetten, den 27. 2. 1978
Der Stadtdirektor
Im Auftrage
Rotermann
Städt. Baurat z.A.